



AVE

Außenhandelsvereinigung
des Deutschen Einzelhandels e.V.

AVE-Spezial vom 15. Februar 2012

Zollwertrecht - Neue Merkblätter zu den Themen Beistellungen sowie zur Zollwertermittlung für Einfuhrwaren, die unter Einschaltung von Einkaufskommissionären eingeführt werden

Die Bundesfinanzdirektion Nord hat das von der ehemaligen Zentralstelle Zollwert im Jahr 2003 verfasste "Rundschreiben Beistellungen" überarbeitet und als "Merkblatt Beistellungen" in den VSF-Nachrichten N 09 2012 vom 10. Februar 2012 veröffentlicht. Dabei geht es um die zollwertrechtliche Behandlung von Gegenständen (Materialien, Werkzeuge, Maschinen etc.) oder Leistungen (technisches Know-how, Design etc.), die der Käufer der eingeführten Ware dem Verkäufer unentgeltlich oder zu ermäßigten Preisen zur Verfügung stellt.

Materiell rechtliche Änderungen im Vergleich zu dem "Rundschreiben Beistellungen" haben sich allerdings nicht ergeben. Die Modifikationen sind überwiegend redaktioneller Art und berücksichtigen die Ergebnisse der letzten Dienstbesprechungen.

Neu ist das von der Bundesstelle Zollwert und der Bundesfinanzdirektion Nord erarbeitete Merkblatt zur Zollwertermittlung für Einfuhrwaren, die unter Einschaltung von Einkaufskommissionären eingeführt werden. Darin geht es u.a. um die zollwertrechtliche Behandlung der Einkaufsprovision, die in der Vergangenheit gelegentlich zu Streitigkeiten mit der Zollverwaltung geführt hat. Auch dieses Merkblatt ändert jedoch nichts an der seit langem geltenden Rechtslage.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen Abdruck der Merkblätter (10 Seiten bzw. 8 Seiten) gerne zur Verfügung.

Stefan Wengler
